

MOTION

Urheber Fanny Darbellay, PDCB
Gegenstand Aufteilung der Finanzierung der Krankenkassensubventionen für
Ergänzungsleistungsbezüger
Datum 13.12.2016
Nummer 2.0169

Dem Evaluationsbericht zur NFA II ist ein Ungleichgewicht in der Höhe von 9,8 Millionen Franken zugunsten der Gemeinden zu entnehmen. Die Ergebnisse der Studien im Rahmen von PAS 2 zeigen, dass die Finanzierung der zusätzlichen Prämienverbilligungen zugunsten der Bezüger von Ergänzungsleistungen zur AHV/IV nicht zwischen Kanton und Gemeinden aufgeteilt ist. Eine Aufteilung 70 % Kanton und 30 % Gemeinden würde dem Kanton zusätzliche Einnahmen von 3'355'000 Franken bringen und das Ungleichgewicht zugunsten der Gemeinden auf 6,5 Millionen Franken senken.

Schlussfolgerung

Wir fordern eine Änderung des Gesetzes über die Krankenversicherung vom 22. Juni 1995 (SR/VS 832.1), mit der die Finanzierung der Krankenkassensubventionen für Ergänzungsleistungsbezüger zwischen Kanton und Gemeinden aufgeteilt wird.